

Fachkommission Strahlenschutz



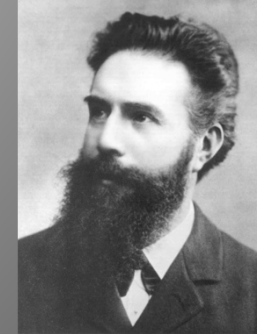
- Ziel des Strahlenschutzes
- Historisches zum Thema Strahlenschutz
- Strahlenschutz in der zerstörungsfreien Prüfung, wo stehen wir
- Aufgaben und Aktivitäten der Fachkommission Strahlenschutz
- Mitglieder der Fachkommission
- Liste der Publikationen

Ziel des Strahlenschutzes

- Ziel des Strahlenschutzes ist es, Menschen und Umwelt vor den Gefährdungen durch ionisierende Strahlung zu schützen. Wir erreichen dieses Ziel mit:
 - technischen Massnahmen:
 - Abschirmungen, Absperrungen
 - Bestrahlungsräume, Sicherheitseinrichtungen
 - organisatorischen Massnahmen:
 - Strahlenschutzkurse, Bewilligungen, betriebsinterne Weisungen
 - physikalische und medizinische Überwachung
 - verhaltensbezogenen Massnahmen:
 - sicherheitsgerechtes Verhalten, Einsatz von Messgeräten
 - tragen der Dosimeter und Warnschreier

Historisches zum Thema Strahlenschutz

- 1895 W.C. Röntgen entdeckt die X-Strahlen
- 1896 H. Becquerel entdeckt die natürliche Radioaktivität
- 1898 M. und P. Curie entdecken das Radium und das Polonium
- ca. 1900 Erkennen der schädigenden Wirkung der ionisierenden Strahlung
- ca. 1920 Erste Dosisgrenzwerte / Empfehlungen
- 1959 Erstes Strahlenschutzgesetz CH
- 1963 Inkrafttreten Strahlenschutzverordnung CH, kontinuierliche Anpassungen



Strahlenschutz in der zerstörungsfreien Prüfung, wo stehen wir

- Der Strahlenschutz hat in der Schweiz einen hohen Standard erreicht.
- Die internationalen Empfehlungen zum Schutz von Mensch und Umwelt werden umgesetzt.
- Die Aus- und Weiterbildung der Prüfer im Strahlenschutz hat sich auf einem hohen Level etabliert.
- Zwischenfälle beim Betrieb von Röntgenanlagen und Bestrahlungseinheiten sind in der Schweiz sehr seltene Ereignisse.
- Die durchschnittlich von den Prüfern im mobilen Einsatz akkumulierte Dosis beträgt ≤ 2 mSv pro Jahr*.
- Alle Anstrengungen zur ständigen Verbesserung des Strahlenschutzes werden unternommen

* 2 mSv ist $\frac{1}{10}$ der zulässigen Dosislimite für die Prüfer. Die Dosislimite für nicht beruflich strahlenexponierte Personen in der Schweiz beträgt 1 mSv/Jahr

Aufgaben und Aktivitäten der Fachkommission Strahlenschutz

- Aus den Statuten der SGZP:
Die einzelnen Fachkommissionen befassen sich im Rahmen der Gesellschaft mit fachtechnischen Belangen und konstituieren sich mit Ausnahme der Vorsitzenden in ihrer personellen Zusammensetzung selbst.

Unsere Aufgaben umfassen:

- Brückenfunktion zwischen Aufsichtsbehörde ZFP Firmen und Handelsfirmen, Informationsaustausch
- Erarbeiten von Merkblättern und Ausbildungsunterlagen
- Verfolgen von internationalen Empfehlungen und Richtlinien
- Stellungnahmen zu technischen Verordnungen

Mitglieder der Fachkommission

Behördenvertreter, ZFP-Firmen und ZFP Handelsfirmen

- Michel Hammans Suva, Luzern (Vorsitz)
- Fernando Allidi Sulzer Innotec AG, Winterthur
- Peter Fisch Fisch und Partner AG, Dübendorf
- Andreas Haldimann Comet Holding AG, Flamatt
- Günther Heiler Qualitech AG, Mägenwil
- René Knobel KKW Gösgen
- Heiri Kunz Suva, Luzern (Sekretariat)
- Karsten Loges KKW Gösgen
- Bernhard Geistert SVS, Basel
- Christian Spörri Controltech AG, Winterthur
- Armin Weber Qualitech AG, Mägenwil

Liste der Publikationen

- "Röntgenanlagen und Bestrahlungseinheiten im mobilen Einsatz, Sicherheitsmassnahmen, Verhalten bei Störfällen" Bestellnummer 66030.d
- "Kontrolle von Bestrahlungseinheiten für die zerstörungsfreie Prüfung" Bestellnummer 66054.d
- "Bestrahlungsräume für die zerstörungsfreie Prüfung, Bauliche Massnahmen, Sicherheitseinrichtungen, Kontrollen" Bestellnummer 66067.d
- "Wegleitung zur Erstellung der betriebsinternen Weisung" Bestellnummer AS 300.d
- "Vorsicht, industrielle Durchstrahlungsprüfung" Leporello, Bestellnummer 84031.d
- Diese Publikationen können unter folgender Adresse kostenlos bestellt werden: www.suva.ch/waswo